TUMOR UND MANGELERNÄHRUNG: (K)EINE UNHEILVOLLE ALLIANZ?

ERFOLGE, HÜRDEN UND GRENZEN ONKOLOGISCHER ERNÄHRUNGSTHERAPIE

EINLADUNG/PROGRAMM ZUM PRAXIS- UND PFLEGESEMINAR 11. MÄRZ 2011, WIEN

HAUS DES SPORTS
PRINZ-EUGEN-STRASSE 12
1040 WIEN

AKE
ARBEITSGEMEINSCHAFT KLINISCHE ERNÄHRUNG

VORWORT

Krebserkrankungen gehen häufig mit einer Malnutrition und Anorexie einher. Die Veränderungen können krankheitsbedingt sein (Stoffwechselveränderungen, intestinale Obstruktion etc.) oder durch die Therapie (Chemotherapie, Bestrahlung) verursacht werden. Übelkeit, Erbrechen, Geschmacks- und Geruchsstörungen sind bekannte Nebenwirkungen klassischer Krebstherapien.

Umgekehrt ist mittlerweile gut belegt, dass eine optimierte Ernährungstherapie das Wohlbefinden der Patienten, die Verträglichkeit und den Erfolg der Krebstherapie verbessert und auch die Lebenserwartung steigern kann. Eine an den individuellen Patienten und das Krankheitsstadium angepasste Ernährungstherapie sollte daher ein integraler Baustein jeder onkologischen Therapie sein, wird allerdings in der Praxis bislang häufig vernachlässigt.

Um das Potential der Ernährungstherapie besser zu nutzen, dafür zu sorgen, dass möglichst viele Patienten davon profitieren können, bedarf es einer interprofessionellen Zusammenarbeit, in der die pflegerischen und medizinischen Maßnahmen zusammenspielen. Präoperatives Ernährungsmanagement, Nahrungsaufbau während bzw. nach der Tumortherapie und das Eingehen auf die besonderen Bedürfnisse bei palliativen Patienten sind nur einige Aspekte.

Wir hoffen, dass dieses klinisch so wichtige und leider häufig vernachlässigte Thema Ihr Interesse finden wird und freuen uns auf einen stimulierenden und lebhaften Meinungsaustausch.

Karin Schindler | Michael Hiesmayr | Wilfred Druml

Wir danken unseren Sponsoren, dem AKE-Industrieforum:
Baxter **BBraun** **Fresenius-Kabi** **Nestlé Healthcare Nutrition** **Nutricia**

PROGRAMM | FREITAG 11. MÄRZ

14.00	**BEGRÜSSUNG UND MODERATION** Felix KEIL, Karin SCHINDLER
14.05 Uhr	**JEDER PATIENT IS(S)T ANDERS** **Ernährungstherapie in der Onkologie** Felix KEIL
14.30 Uhr	**WENN DAS SKALPELL NICHT NUR NARBEN MACHT** **Onkologische Chirurgie und ihre Auswirkungen auf die Verdauungsphysiologie** Istvan VIRAGOS-TOTH
14.50 Uhr	**VON A(MINOSÄUREN) BIS Z(UCKER)** **Perioperative Ernährung** Sabine GABOR
15.15 Uhr	KAFFEE-PAUSE
15.45 Uhr	**SCHRITT FÜR SCHRITT** **Postoperativer Nahrungsaufbau und Ernährung mit PEG-Sonde** Anna Maria EISENBERGER
	BITTE MIT SYSTEM! **Pflege und Hygiene rund um die PEG-Sonde** Andrea DÖLPL
16.30 Uhr	**WENN DAS SCHLUCKEN ZUR HÖLLE WIRD** **Die Pflege beim Patienten mit HNO-Karzinom** Josefa IMSEL
	SCHWER VERDAULICH **Die Ernährungstherapie beim Patienten mit Pankreas-Karzinom** Elisabeth HÜTTERER
17.15 Uhr	**KEIN MÜSSEN, NUR DÜRFEN** **Ernährungsempfehlungen in der Palliativmedizin** Herbert WATZKE
17.40 Uhr	**AUF DICH UND MICH ACHTEN** **Palliative Care und Ernährung aus Sicht der Pflege** Beatrix WONDRACZEK
18.00 Uhr	GEMEINSAMES FINGERFOOD

EIN WORKSHOP FÜR PFLEGEPERSONEN UND ERNÄHRUNGSINTERESSIERTE AUS ANDEREN BERUFSGRUPPEN

VERANSTALTUNGSORT: Haus des Sports, Prinz-Eugen-Straße 12, 1040 Wien

INFORMATION UND ANMELDUNG: Geschäftsstelle der AKE
Mag. Helga Cvitkovich-Steiner, Höfergasse 13/1, 1090 Wien, +43.1.969 04 87 [t] +43.1.968 26 49 [f], office@ake-nutrition.at, www.ake-nutrition.at

Bitte beachten Sie, dass keine Anmeldebestätigung versendet wird!

TEILNAHMEGEBÜHR: Mitglieder der AKE: € 25,- Nichtmitglieder: € 30,-

Einzahlung auf das Konto der AKE, ERSTE BANK, BLZ 20111, Konto-Nr. 2855 8685 300 [Bitte vermerken Sie den Namen des Teilnehmers!]

FORTBILDUNGSBESTÄTIGUNG gemäß § 63 GKPG.

Das Seminar ist mit 5 Punkten für das Diplom-Fortbildungs-Programm der Österreichischen Ärztekammer akkreditiert.

DFP
akkreditierter Veranstalter

REFERENTEN UND MODERATOREN

DGKS Andrea Dölpl, Universitätsklinikum Graz, Auenbruggerplatz 21, 8036 Graz
Anna Maria Eisenberger, Ltd. Diaetologin, Ernährungsmedizinischer Dienst, Universitätsklinikum Graz, Auenbruggerplatz 21, 8036 Graz
PD Dr. Sabine Gabor, Chirurgische Abteilung, LKH Leoben, Vordernbergerstr. 42, 8700 Leoben
Elisabeth Hütterer, Diaetologin, Onkologische Ambulanz, Universitätsklinik für Innere Medizin I, Medizinische Universität Wien, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien
Mag. Josefa Imsel, Universitätsklinik für Strahlentherapie und Strahlenbiologie, Medizinische Universität Wien, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien
Ao. Univ.-Prof. Dr. Felix Keil, Hämato-Onkologische Ambulanz, LKH Leoben Eisenerz, Vordernberger Str. 42, 8700 Leoben
Dr. Karin Schindler, Ernährungswissenschafterin, Klinische Abteilung für Endokrinologie und Stoffwechsel, Medizinische Universität Wien, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien
Dr. Istvan Viragos-Toth, Chirurgische Abteilung, Landeskrankenhaus Wiener Neustadt, Corvinusring 3-5, 2700 Wiener Neustadt
Univ.-Prof. Dr. Herbert Watzke, Palliativstation, Universitätsklinik für Innere Medizin I, Medizinische Universität Wien, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien
Beatrix Wondraczek, MAS, Campus West, Dr.-Karl-Dorrek-Strasse 23, 3500 Krems